

# Zwickau sehen und sterben

Pascow

Ein Wolf hat immer noch Hunger,  
Es ist ein alter, kein junger,  
und wen schickt er da raus? Die marschierenden Dichter  
und die Hatz der Milchgesichter  
mit den seltsamen Frauen. Herrje, es gibt keine Reinheit,  
die für andere keinen Preis hat.  
ganz egal, wie wir sparen. Was darf er heute so kosten,  
der Deutsche-Eiche-Vollpfosten?  
Lass' nur. Ich werd' nie bezahlen.  
Alte Reigen under a new groove,  
kein Schnapps der Welt lässt uns Freunde werden.  
Ich werd nicht immer nur vom Trampen singen,  
morgen das Meer, heute Zwickau sehen und sterben. Es geht euch kein Essen,  
und kein Geschichte Vergessen,  
nicht mal ein doofer Bart. Weder das Blut noch der Boden  
oder befreite Dämonen  
und garantiert keine Stadt. Ich kann es schreiben und mailen,  
ich kann es flüstern und bloggen.  
Im Grund ist es ganz leicht. Das Wetter wird wieder besser,  
das Wetter wird besser,  
wenn euch gar nichts mehr bleibt.  
Alte Reigen under a new groove  
kein Schnapps der Welt lässt und Freunde werden.  
Ich werd nicht immer nur vom Trampen singen,  
morgen das Meer, heute Zwickau sehen und sterben  
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by

<https://damnllyrics.com/>